



VERSTECKT im Sitzrohr wartet ein schlanker Elektromotor darauf, im Bedarfsfall maximal 200 zusätzliche Watt auf die Kurbelwelle zu drücken – bis zu 1,5 Stunden lang.

RÜCKENWIND

Hardliner und Dogmatiker sollten nicht weiterlesen: Der Gruber-Antrieb hilft jetzt jedem jeden Berg hinauf.

Ein Traum: Auf Knopfdruck bis zu 200 Zusatz-Watt in den Pedalen, und dem Berg mal so richtig den Finger zeigen. Geht nicht? Geht doch: Der Gruber-Antrieb integriert einen schlanken Elektro-Motor in durchgehenden 31,6-mm-Sitzrohren, der auf Knopfdruck via Ritzel direkt die Kurbelwelle antreibt. Quasi so, als würden plötzlich Muskeln in den Oberschenkeln wachsen. Bis zu 1,5 Stunden lang hilft

Gruber über die Berge, was zum Beispiel unterschiedlich leistungsstarke Fahrer zusammenführen, aber auch bislang unerreichbare Traileinstiege eröffnen kann. Um 2400 Gramm wiegt der gesamte Antrieb inklusive Akkus (im Satteltäschchen) und Startknopf am Lenker. Top: Die normale Funktion des Bikes – Schalten, Freilauf etc. – bleibt völlig unbeeinträchtigt. Preis: 1100 Euro inklusive Einbau.